

16.07.2019 – 16:18 Uhr

## **HEV Schweiz: CO<sub>2</sub>-Ausstoss im Gebäudebereich weiter gesunken**

Zürich (ots) -

Das Bundesamt für Umwelt hat die neusten Zahlen zum CO<sub>2</sub>-Ausstoss im Gebäude- und Mobilitätsbereich publiziert. Dabei zeigt sich, dass sich der erfreuliche Abwärtstrend im Gebäudebereich fortgesetzt hat. Für den HEV Schweiz zeigt sich, dass sich die Anstrengungen der Immobilieneigentümer auszahlen.

Mit der Publikation der neusten Zahlen des Bundesamts für Umwelt bezüglich des Brenn- und Treibstoffverbrauchs zeigt sich der Reduktionstrend im Gebäudebereich bestätigt. Gegenüber 1990 wurde im vergangenen Jahr 28.1% weniger CO<sub>2</sub> ausgestossen. Dies bei einem Bevölkerungswachstum von knapp 25% gegenüber 1990 und einer Zunahme an Wohngebäuden um 33%. Im Treibstoffbereich macht sich hingegen eine weitere Stagnation bemerkbar.

Anstrengungen der Gebäudeeigentümer zahlen sich aus

Gesamtschweizerisch investieren private Immobilieneigentümer jährlich rund zwölf Milliarden Franken in den Unterhalt und die Erneuerung ihrer Liegenschaften. Dadurch konnte der Energiebedarf gesenkt sowie effiziente und mit alternativer Energie betriebene Heizsysteme eingebaut werden. In den vergangenen 15 Jahren ist so der CO<sub>2</sub>-Ausstoss im Gebäudebereich kontinuierlich um jährlich 2% gesunken. Dies widerspiegelt deutlich die langen aber beständigen Zyklen im Baubereich. Wie bei einem grossen Schiff, kann auch im Gebäudepark das Steuer nicht ruckartig herumgerissen werden. Ist der Dampfer aber einmal auf Kurs, und dies ist der Gebäudebereich zweifelsohne, wird das Ziel gradlinig und unerschütterlich angefahren.

Der eingeschlagene Pfad ist umsetzungstechnisch wie auch aus finanzieller Sicht für Mieter und Eigentümer tragbar und wird bis ins Jahr 2050 das, von den Energiedirektoren anvisierte, Ziel einer Absenkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Gebäudebereich um 85% erreichen können. Weitergehende regulatorische Eingriffe wie sie mit der CO<sub>2</sub>-Gesetzesrevision angedacht sind, verteuern lediglich den Wohnraum. Der HEV Schweiz spricht sich in der laufenden Debatte zur Revision des CO<sub>2</sub>-Gesetzes gegen eine weitere Verschärfung der Vorgaben zum Gebäudebereich aus.

Kontakt:

HEV Schweiz  
Markus Meier, Direktor HEV Schweiz  
Tel.: +41/44/254'90'20  
Mobile: +41/79/602'42'47  
E-Mail: [info@hev-schweiz.ch](mailto:info@hev-schweiz.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000982/100830294> abgerufen werden.